

VÖBU FAIR 2021 / 13. ÖGT

Österreichischer Geotechnik-Event findet trotz Covid 19 „sicher“ Anfang 2021 statt

Mit dem in Zeiten wie diesen sehr treffenden Untertitel „Unwägbarkeiten in Planung und Ausführung“ wird die Geotechnikmesse VÖBU Fair gemeinsam mit der 13. Österreichischen Geotechniktagung Ende Jänner 2021 in Wien stattfinden.



Entgegen dem „Absage-Trend“ der vergangenen Monate hat sich die VÖBU, Vereinigung Österreichischer Bohr-, Brunnenbau- und Spezialtiefbauunternehmungen, in Abstimmung mit dem Messe Congress Center in Wien entschieden, die VÖBU Fair bzw. die ÖGT wie geplant vom 28. bis 29. Jänner 2021 durchzuführen.

Auf Nummer sicher geht sie dennoch, bestätigt der Geschäftsführer Ing. Thomas Pirkner im Interview: „Schon vor Corona haben wir mit der Reed Messe abgestimmt, dass wir uns mehr Fläche für den Ausstellungsbereich wünschen, der Vortragssaal der ÖGT war jedoch immer schon überdimensioniert.“ So stehen den Ausstellern nun ca. 30% mehr Fläche zur Verfügung, was den geltenden Hygienevorschriften entgegenkommt, die Sitzordnung für die Österreichische Geotechniktagung wird entsprechend optimiert. Seit Bestehen der gekoppelten Veranstaltungen mussten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer namentlich registrieren. DI Andreas Körbler, amtierender Präsident der Vereinigung, ergänzt: „Als zusätzliches Signal haben wir auch einen Covid-Sicherheitsbeauftragten installiert. Er ist in

ständiger Abstimmung mit dem Messe Congress Center, damit die Veranstaltung für alle Beteiligten sicher ablaufen kann.“

Die treuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bzw. Mitgliedsunternehmen geben den Veranstaltern recht, denn 75% der Ausstellungsfläche sind bereits fix vergeben. Ab Oktober ist die Anmeldung für das Fachpublikum möglich, dann steht auch das finale Vortragsprogramm der ÖGT fest. Infos und Anmeldung unter oegt.voebu.at

Eintritt frei am ersten Ausstellungstag

Seit über fünfundzwanzig Jahren sind die beiden Veranstaltungen in Kombination ein angesehener Branchentreffpunkt für die Geotechniker und Spezialtiefbauer im deutschsprachigen Raum. Seit 2019 ist der Zugang zu beiden Veranstaltungen mit nur einem Ticket wesentlich vereinfacht, d.h. alle Messeteilnehmer können den Vorträgen beiwohnen und umgekehrt. Diesmal wartet der Veranstalter VÖBU zudem mit einem besonderen Angebot auf. Ing. Thomas Pirkner, Geschäftsführer der VÖBU, erklärt dazu: „Erstmals gewähren wir Interessenten am ersten Ausstellungstag, das ist Donnerstag, der 28. Jänner, von 14:00 bis 22:00 freien Eintritt zur VÖBU Fair. Damit erhalten diese nach Registrierung vor Ort Zugang zur Messe und können das besondere Flair unserer Veranstaltung kennenlernen. Für unsere Aussteller bietet das eine zusätzliche Kontaktoberfläche. Außerdem reagieren wir auf ihren Bedarf, weitere Kollegen aus den teilnehmenden Organisationen einzuladen und auch bei unserem Networking-Event am Donnerstagabend – natürlich nur mit Voranmeldung – dabei zu sein.“

Als Interessensvertretung ist das Vernetzen eines der Ziele der VÖBU und gelingt dort in ungezwungenem Rahmen. „Vienna-Terzaghi Lecture“ und Österreichischer Grundbaupreis Neben den Vorträgen können die Teilnehmer auch wieder dem Highlight der Österreichischen Geotechniktagung – der Vienna - Terzaghi Lecture – beiwohnen. Diese wird 2021 von Dr. Peter Day aus Südafrika gehalten. Die Leistungen des akademischen Geotechnik-Nachwuchses würdigt die Verleihung des Österreichi-



„Viele Geotechnikveranstaltungen im deutschsprachigen Raum wurden in den letzten Monaten abgesagt. Wir haben die Vorlaufzeit genutzt, uns an die neuen Gegebenheiten anzupassen“, betont VÖBU-Präsident DI Andreas Körbler (links im Bild).

schen Grundbaupreises und vervollständigt das Dreieck Wirtschaft – Wissenschaft – Praxis. Neben Firmenvertretern folgen auch Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten ausgewählter technischer Einrichtungen der Einladung bei der VÖBU Fair dabei zu sein.

Als Business-Plattform für Branchenspezialisten sind etwa Hersteller von Maschinen- und Baugeräten, Auftraggeber

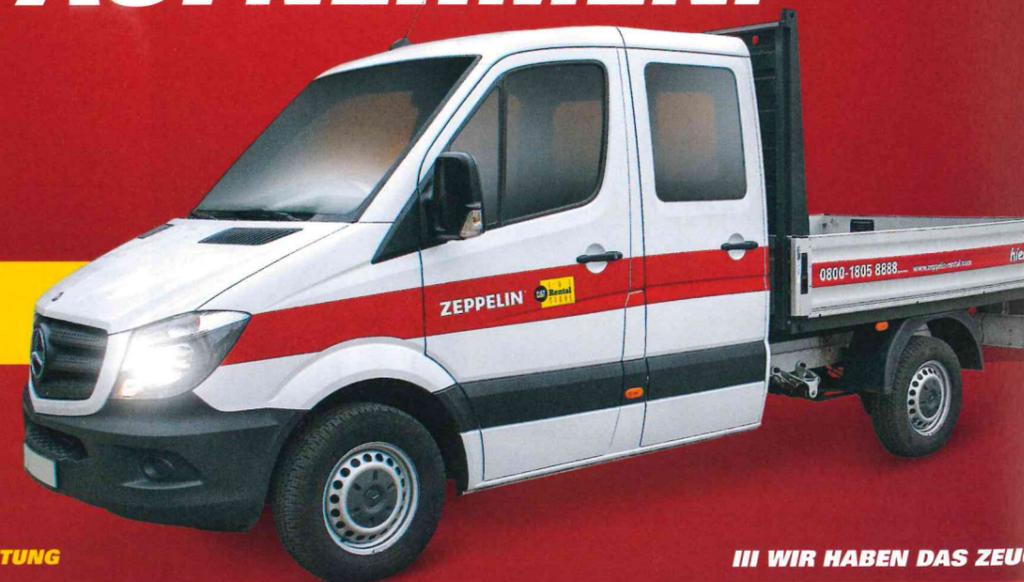
der Spezialtiefbaubranche, Geotextilien, Brunnenbau- und Bohrtechnik, Mess- und Werkzeugtechnik, Munitionsbergung, Planungsbüros, Zulieferer der Geotechnikbranche und Spezialtiefbau-Anbieter eingeladen, sich mit ihrem Angebot auf der Messe zu präsentieren. Sie schätzen den gezielten Austausch mit den zahlreichen Experten, die extra dafür aus Österreich und dem umliegenden Ausland anreisen.

DI Körbler ergänzt zum Abschluss: „Wir freuen uns, dass wir an unseren Plänen festhalten können, die meisten anderen Geotechnikveranstaltungen im deutschsprachigen Raum wurden in den letzten Monaten abgesagt. Wir hatten Glück und haben die Vorlaufzeit genutzt, uns an die neuen Gegebenheiten anzupassen.“

<https://oegt.voebu.at>

ORDENTLICH FAHRT AUFNEHMEN.

FAHRZEUGE JETZT GÜNSTIG MIETEN!



I MASCHINEN- UND GERÄTEVERMIETUNG
II TEMPORÄRE INFRASTRUKTUR
III BAULOGISTIK

III WIR HABEN DAS ZEUG

ZEPPELIN CAT

0800 - 1805 8888 oder zeppelin-rental.at